

**SPD**

**Karlstadt  
kann's!**

... mit **Martha**  
**Bolkart-Mühlrath**  
und einer starken SPD-Fraktion

# Karlstadt kann's!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 16. März entscheiden Sie mit Ihrer Stimme, wer in den nächsten 6 Jahren als Bürgermeister/in die Zukunft unserer Stadt bestimmen wird. Karlstadt mit seinen Ortsteilen ist uns liebens- und lebenswerte Heimat und ich als Ihre Bürgermeisterkandidatin möchte meine ganze Kraft dafür einsetzen, dass unsere Stadt sich weiterentwickelt und die großen Herausforderungen der Zukunft meistern wird.

Dabei steht bei mir immer der Mensch im Mittelpunkt und alle Entscheidungen müssen das Wohl der Bürgerinnen und Bürger im Blick haben. Die Menschen von Anfang an in Entscheidungsprozesse mit einzubeziehen ist für mich eine Selbstverständlichkeit.

Schwerpunkte meiner Arbeit werden die Stärkung der Wirtschaftskraft sein, den demographischen Wandel als Herausforderung aktiv zu gestalten und unserer Stadt durch Bildungs-, Kultur- und Sportangebote für alle Altersgruppen Profil zu geben.

Wenn Sie mir als Bürgermeisterin Ihr Vertrauen schenken, verspreche ich Ihnen mich mit Engagement, Leidenschaft und Kompetenz für das Wohl unserer Stadt einzusetzen und eine gute Politik mit und für alle Generationen zu machen.

Ihre  
Martha Bolkart-Mühlrath

**Martha ... eine von uns.**



... beim Musizieren mit der Veeh-Harfen-Gruppe „Gambacher Saitenklänge“, gegründet 2011



... beim feiern ins „Neue Jahr“ in der Karschter Altstadt



... beim Silvesterlauf zugunsten des Förderzentrums Karlstadt



... mit der Christophorus-Rettungs-Medaille, verliehen durch Ministerpräsident Horst Seehofer



... beim Glühwein-Ausschenken auf dem Gambacher Weihnachtsmarkt

**... eine die anpackt.**



# Karlstadt kann's!

Martha ... eine von uns.

Allein neue Ideen zu haben ist noch nicht ausreichend. Um entscheidende Impulse auch umsetzen zu können bedarf es der Unterstützung durch ein gut funktionierendes, politisches Netzwerk. Dies ist bei unserer Bürgermeisterkandidatin in allen Richtungen gegeben, auf kommunal-, auf landes-, auf bundes-, und auf europapolitischer Ebene. Schließlich wollen wir beispielsweise die Möglichkeiten von Fördermitteln aus München, Berlin oder Brüssel auch entsprechend für Karlstadt umsetzen.



Neujahrsempfang 2014 – Harald Schneider, MdL a.D., Stadtrat, Kreisrat, Inge Albert, Inge Aures MdL, Martha Bolkart-Mühlrath, Bernd Rützel MdB



... in der katholischen Kirche in Karlburg



.. Stippvisite bei der Freiwilligen Feuerwehr



... beim Wandern um den Weißensee im Allgäu, im Wonnemonat Mai



..beim Unterricht und der Beantwortung der Frage, wie ein Klavier wohl von innen aussieht



.. beim Spaghetti-Kochen mit unseren italienischen Freunden Riccardo und Flavia



.. gut gelaunt bei der Inthronisation der Stettener Weinkönigin



... in Rohrbach bei der Ortsbegehung



.. mit dem Team der Musikschule Arnstein vor dem Schlauchboot-Rennen auf dem Main





1

**Martha Bolkart-Mühlrath**  
Leiterin der Musikschule  
Bürgermeisterkandidatin



2

**Hans-Joachim Stadtmüller**  
Dipl.-Ing.(FH) für Vermessung  
Stadtrat, Kreisrat



3

**Sandra Schramm**  
Polizeibeamtin



7

**Monika Steiner**  
Betreuungsassistentin für  
demenzranke Senioren



8

**Reiner Heßdörfer**  
Bautechniker öffentl. Dienst,  
Beton- u. Stahlbetonbauermeister



9

**Karola Wingefeld**  
Verkäuferin



4

**Marco Netrval**  
Industriemechaniker  
Betriebsrat bei Bosch-Rexroth



5

**Annette Havla**  
Erzieherin



6

**Stefan Rümmer**  
Betriebsratsvorsitzender Düker  
Stadtrat



10

**Wilhelm Glück**  
Allgemeinarzt  
Stadtrat



11

**Simone Säle**  
Fleischereifachverkäuferin



12

**Harald Schneider**  
MdL a.D., Polizeihauptkommissar i.R., Stadtrat, Kreisrat

# Stadtrat für Karlstadt

... mit einer starken SPD-Fraktion



13

**Margarete Braun**  
Apothekerin



14

**Josef Duchnik**  
Betriebsschlosser b. Schwenk  
Betriebsratsvorsitzender



15

**Heidi Wright**  
MdB a.D.



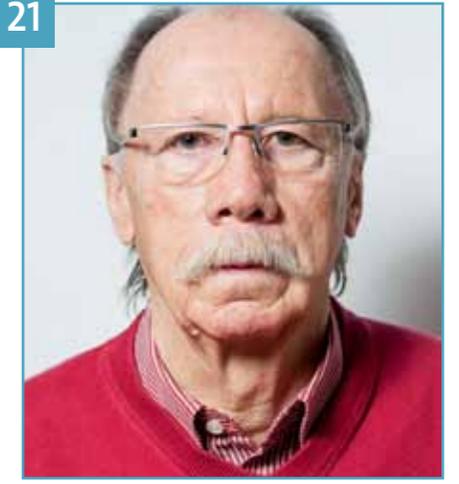
19

**Alfons Mühlrath**  
Dipl.-Bauing.(FH), Architekt,  
selbständig



20

**Joachim Bach**  
Mess- und Regeltechniker



21

**Gerd Piepenburg**  
Rentner



16

**Norbert Schömig**  
Finanz- und Versicherungs-  
makler



17

**Werner Haub**  
Betriebsrat Deutsche Telekom  
Fernmeldehandwerker



18

**Tarik Özdemir**  
Gießereimechaniker



22

**Franz-Karl Hammer**  
Industriemeister und Ausbilder  
in Rente



23

**Reinhold Müller**  
Versicherungskaufmann i. R.



24

**Gert Hofmann**  
Kaufmann

# Stadtrat für Karlstadt

... mit einer starken SPD-Fraktion

# Karlstadt kann's!

## Karlstadt kann's mit Martha Bolkart-Mühlrath und einer starken SPD-Fraktion

### Karlstadt als Wirtschaftsstandort



Die Stärkung der Wirtschaftskraft unserer Stadt ist eine unserer dringenden Aufgaben, denn nur wenn es unserer Stadt wirtschaftlich gut geht, kann man auch in anderen Bereichen wie Soziales, Kultur usw. investieren.

Förderung des Mittelstandes und Schaffung eines Unternehmensnetzwerkes wird bei mir Chefsache sein. Hierzu müssen Kontakte zu den Gewerbetreibenden und der Industrie gepflegt werden, um die Anliegen der Betriebe kennen zu lernen und als Stadt positive Rahmenbedingungen zu schaffen.



Mithilfe dieses kommunalen Informations-Pools können alle Firmen und Freiberufler voneinander profitieren, gemeinsam an größeren Aufträgen arbeiten und positive Synergie-Effekte nutzen. Durch eine professionelle Vermarktung der Stadt als Industrie-, Gewerbe-, Handels- und Dienstleistungsstandort, durch Ausweisung neuer Flächen für Gewerbe und Wohnungsbau in der Kernstadt und den Stadtteilen werden wir dafür sorgen, dass Karlstadt leistungsfähig bleibt und zukünftig noch leistungsfähiger wird.

Dazu gehört es auch alle staatlichen Ebenen zu nutzen und alle Fördermöglichkeiten auszuschöpfen um die Ausgaben unserer Stadt zu reduzieren. Sanierung und Modernisierung städtischer Liegenschaften und Einrichtungen sind eine dringende Aufgabe um die steigenden Energiekosten in den Griff zu bekommen.



### Karlstadt als Stadt mit reichem Bildungs-, Kultur- und Freizeitangebot

Bildung gehört zu den zentralen Themen unserer Gesellschaft und damit auch zu unserer Stadt.

Das Kultur- und Bildungsangebot unserer Stadt ist vielfältig und reich. Wir haben ein sehr gutes Angebot an Schulen, Kindergärten, Kinderkrippen. Das Betreuungsangebot für unsere Kinder und Jugendlichen wird immer vielfältiger. Wir haben städtische Einrichtungen wie Musikschule, VHS, Bibliothek, Jugendzentrum von hoher Qualität.

Diese Einrichtungen tragen einen großen Teil dazu bei, dass unsere Stadt gerade auch für junge Familien attraktiv ist und sind als sogenannter „weicher Standortfaktor“ unverzichtbar. Um sie weiterhin zu unterstützen und zukunftsfähig zu machen, müssen wir uns aktiv auf gesellschaftliche Veränderungen einstellen. Kooperationen und Vernetzungen von Bildungseinrichtungen sollen gefördert werden um allen Kindern und Jugendlichen den Zugang zu diesen Einrichtungen zu erleichtern.

Die Attraktivität unserer Stadt hängt zum großen Teil von den vielen Bürgerinnen und Bürgern ab, die sich in Ehrenamt, in Vereinen und vielen anderen Institutionen engagieren.

Dies wollen wir auch in Zukunft tatkräftig unterstützen, denn diese Menschen geben unserer Stadt ihr Profil.



# Karlstadt kann's!

## Karlstadt als Stadt für alle Generationen

Der demographische Wandel ist eine unserer größten Herausforderungen. Durch Schaffung neuer Wohnformen und attraktiven Senioreneinrichtungen, durch Bewegungs- und Bildungsangebote für Ältere und durch Schaffung von angemessenen Freizeitangeboten werden wir uns aktiv um unsere älteren Mitmenschen kümmern.

Sehr wichtig dabei ist es, die wohnortnahe medizinische Versorgung weiterhin zu gewährleisten.

Die Verbindung von niedergelassenen Ärzten und dem Krankenhaus muss von städtischer Seite aus unterstützt werden.

Unser Krankenhaus ist für unsere Kreisstadt ein wichtiger Standortfaktor.

## Karlstadt als Heimat und Tourismusgebiet

Um unsere Stadtteile attraktiv und liebenswert zu erhalten, werden wir die Dorferneuerungen weiter vorantreiben. Die Ortsdurchfahrten müssen vom überörtlichen Verkehr entlastet werden.

Die Nahversorgung in den Stadtteilen ist ein wichtiges Kriterium, um den Ort lebendig zu halten. Vereine und Verbände bereichern dort das Leben der Menschen und erfahren von uns ihre volle Unterstützung. Dazu gehört auch der Erhalt unserer Feuerwehren durch stetige Investitionen in Feuerwehrgerätehäuser, Fahrzeuge und Ausrüstungen.

In der Kernstadt muss die Altstadtsanierung weiter geführt werden.

Um unsere Heimat auch für Gäste noch attraktiver zu machen, ist die enge Zusammenarbeit von Tourismuszentrale und Gastronomie wichtig. Der Ausbau des Radwegenetzes, auch im innerstädtischen Bereich, ist ein weiterer Punkt um unsere Stadt, die an einem 5\* Radweg liegt, noch interessanter zu machen.

Wir werden am positiven Bild unserer Stadt und seinen Stadtteilen mit seinen Menschen, seiner einzigartigen Landschaft, seiner reichen Kultur weiterhin arbeiten!



Wahlvorschlag Nr. 2		
Kennwort		
<b>Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)</b>		
201	<b>Bolkart-Mühlrath, Martha</b>	Leiterin, Musikschule
202	<b>Stadtmüller, Hans-Joachim</b>	Dipl.-Ing. (FH) für Vermessungswesen
203	<b>Schramm, Sandra</b>	Polizeibeamtin
204	<b>Netvral, Marco</b>	Industriemechaniker
205	<b>Havla, Anette</b>	Erzieherin
206	<b>Rümmer, Stefan</b>	Betriebsratvorsitzender, Stadtrat
207	<b>Steiner, Monika</b>	Betreuungsassistentin
208	<b>Heßdörfer, Reiner</b>	Beton- und Stahlbetonbauermeister
209	<b>Wingenfeld, Karola</b>	Verkäuferin
210	<b>Glück, Wilhelm</b>	Arzt f. Allgemein- u. Notfallmedizin, Stadtrat
211	<b>Säle, Simone</b>	Fleischereifachverkäuferin
212	<b>Schneider, Harald</b>	MdL a.D., Stadtrat, Kreisrat
213	<b>Braun, Margarete</b>	Apothekerin
214	<b>Duchnik, Josef</b>	Betriebsschlosser, Betriebsratvorsitzender
215	<b>Wright, Heidi</b>	MdB a.D.
216	<b>Schömig, Norbert</b>	Finanz- und Versicherungsmakler
217	<b>Haub, Werner</b>	Betriebsrat Deutsche Telekom
218	<b>Özdemir, Tarik</b>	Gießereimechaniker
219	<b>Mühlrath, Alfons</b>	Dipl.-Bauing. (FH), Architekt
220	<b>Bach, Joachim</b>	Mess- und Regeltechniker
221	<b>Piepenburg, Gerd</b>	Rentner
222	<b>Hammer, Franz-Karl</b>	Rentner
223	<b>Müller, Reinhold</b>	Versicherungskaufmann i.R.
224	<b>Hofmann, Gert</b>	Selbst. Kaufmann

**BRIEFWAHL**



Wenn Sie am Wahltag verhindert sind: rechtzeitig Briefwahlunterlagen bei unserer Stadtverwaltung anfordern!

Stimmzettel

Stimmzettel

Wahlumschlag

Wahlschein

Versicherung an Eides statt

Unterschrift

Wahlumschlag

Wahlschein

Wahlbriefumschlag

Wahlbrief

Gemeinde Rathaus

**Wahltag ist Sonntag der 16. März 2014**

Damit Sie keine Stimme verschenken, kreuzen Sie zuerst den Listenvorschlag Nr. 2 ganz oben an! Es werden 24 Stadträte/innen gewählt – Sie haben 24 Stimmen.

Ihre Stimmen können gehäuft werden, d. h. Sie können jedem Kandidaten / jeder Kandidatin bis zu 3 Stimmen geben.

Schreiben Sie dazu eine 3 vor den Namen Ihres Kandidaten, Stimmenhöchstzahl 24 beachten!

**Nicht mehr als eine Liste oben ankreuzen!**



2

**Heidi Wright**  
Karlstadt, MdB a.D., Rechtsanwaltsgehilfin, Kreisrätin, AWO, BN, ADFC, GdP, Fördermitglied bei Unicef, Lebenshilfe



3

**Harald Schneider**  
Karlstadt, MdL a.D., Stellv. Landrat, Kreis- und Stadtrat, Stellv. Bezirksvorsitzender der AWO Unterfranken



10

**Martha Bolkart-Mühlrath**  
Karlstadt, Leiterin der Musikschule Arnstein, Bürgermeisterkandidatin in Karlstadt



11

**Hans-Joachim Stadtmüller**  
Karlstadt, Diplom-Ingenieur (FH), Kreis- und Stadtrat



13

**Stefan Rümmer**  
Karlstadt, freigestellter Betriebsrat, Stadtrat



16

**Ulrike Jäger**  
Karlstadt, Rechtsanwältin, Vorsitzende der Turngemeinde Karlstadt



29

**Marco Netvral**  
Karlstadt, Industriemechaniker



32

**Anna Kühl-Johannes**  
Karlstadt, Chemielaborantin, 2. Bürgermeisterin Karlstadt, Stadträtin

... für Karlstadt in den Kreistag

MAIN-SPESSART

**SPD**

**Mit Herz & Hand,  
für Leut & Land.**

[www.spd-main-spessart.de](http://www.spd-main-spessart.de)



Wahlvorschlag Nr. 2

Kennwort

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

	201	Wolf, Heinz	Lohr a. Main	Rektor a.D., Kreisrat, Stadtrat
3	202	Wright, Heidi	Karlstadt	MdB a.D., Kreisrätin
3	203	Schneider, Harald	Karlstadt	MdL a.D., stellv. Landrat, Kreisrat, Stadtrat
	204	Buczko, Ragnhild	Marktheidenfeld	Krankenschwester, Kreis- und Stadträtin
	205	Rützel, Bernd	Gemünden	MdB, Technischer Amtsrat a.D., Stadtrat
	206	Steger, Ruth	Lohr a. Main	Notariatsangestellte, Kreis- und Stadträtin
	207	Menig, Hermann	Marktheidenfeld	Polizeibeamte, Kreisrat, Stadtrat
	208	Klee, Silvia	Kreuzwertheim	Arzthelferin, Gemeinderätin
	209	Scheb, Andreas	Himmelstadt	Servicetechniker
3	210	Bolkart-Mühlrath, Martha	Karlstadt	Leiterin der Musikschule Arnstein
3	211	Stadtmüller, Hans-Joachim	Karlstadt	Dipl. Ing. (FH) für Vermessungswesen
	212	Richartz, Rosemarie	Rothenfels	1. Bürgermeisterin, Kreisrätin
3	213	Rümmer, Stefan	Karlstadt	freigestellter Betriebsrat, Stadtrat
	214	Kohnle-Weiß, Christine	Lohr a. Main	Selbständige Beratungsstellenleiterin, Stadträtin
	215	Mehrlich, Dirk	Partenstein	Kaufmännischer Angestellter, Gemeinderat
3	216	Jäger, Ulrike	Karlstadt	Rechtsanwältin
	217	Schenk, Mark	Arnstein	Elektroniker
	218	Emrich, Ruth	Lohr a. Main	Bankbetriebswirtin, Vors. Kreisjugendring MSP
	219	Holzemer, Christian	Frammersbach	Arbeitsplaner, Gemeinderat
	220	Poracky, Monika	Gemünden	Bilanzbuchhalterin
	221	Fleckenstein, Felix	Marktheidenfeld	Student der Staatswissenschaften
	222	Full, Simone	Arnstein	Altenpfelger-Helferin
	223	Merz, Harald	Wiesthal	Mitarb. Qualitätskontrolle, Gemeinderat
	224	Scherg, Christine	Lohr a. Main	Lehrerin
	225	Strifsky, Lorenz	Thüngen	Kaufmännischer Angestellter, Gemeinderat
	226	Pauli, Anya	Hafenlohr	Dipl. Kauffrau, Gemeinderätin
	227	Nabernik, Konrad	Karsbach	Dipl. Kaufmann, 3. Bürgermeister, Gemeinderat
	228	Gesell, Susanne	Kreuzwertheim	Bürokauffrau
3	229	Netrval, Marco	Karlstadt	Industriemechaniker
	230	Häuser, Silvia	Frammersbach	Auszubildende Altenpflegerin, Gemeinderätin
	231	Kunkel, Udo	Partenstein	Zimmerermeister, Obermeister Zimmererinnung MSP
3	232	Kühl-Johannes, Anna	Karlstadt	Chemielaborantin, 2. Bürgermeisterin, Gemeinderätin
	233	Eyrich, Richard	Lohr a. Main	Postbeamter, Stadtrat
	234	Träger, Beate	Triefenstein	Hausfrau, Gemeinderätin
	235	Schöffner, Karl-Heinz	Hasloch	1. Bürgermeister
	236	Geyer, Julia	Gemünden	Lehrerin
	237	Grodel, Josef	Arnstein	Konrektor, Stadtrat
	238	Kunz, Andrea	Karbach	Lehrerin
	239	Otte, Alexander	Mittelsinn	Schreiner, Vorsitzender Schützenverein
	240	Ziemann-Heusler, Aline	Marktheidenfeld	Selbständig
	241	Müller, Marcel	Kreuzwertheim	Student
	242	Kraft, Alexandra	Gemünden	Angestellte
	243	Bek, Wolfgang	Rechtenbach	Technischer Betriebswirt, Gemeinderat
				Hausfrau